



Diagnose

Mit Rudolf Henke am Puls der Politik

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir befinden uns gerade in ausgesprochen bewegten Zeiten. Außenpolitisch stehen wir im Nahen Osten vor einem Konflikt, dessen nächste Entwicklungsstufen nicht abzusehen sind – eine militärische Eskalation muss von allen Seiten vermieden werden. Manche, auch in unserer Partei, sehen die Bundesregierung nach den Wahlen vom Mai vor einer ungewissen Zukunft. Die Entscheidungen, die wir in den letzten Tagen im Deutschen Bundestag getroffen haben, stimmen mich jedoch optimistisch. Denn sie zeigen, dass die inhaltliche Arbeit deutlich besser ist als der Ruf der Großen Koalition. Darüber berichte ich gerne.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und freue mich über Anregungen!

Ihr
Rudolf Henke



Was bedeuten die Wahlen vom 26. Mai für Berlin?

Die Wahlen vom 26. Mai 2019 können die CDU insgesamt nicht zufriedenstellen. Wir müssen uns dringend mit der Frage auseinandersetzen, ob wir als Partei noch die ganze Bandbreite an Themen ausreichend abdecken, denen die immer vielfältiger werdende Gesellschaft eine verstärkte Priorität beimisst. Und natürlich müssen wir uns die Frage gefallen lassen, ob im Auftritt unserer Partei die Gewichtung dieser Themen, über die sich ja auch sehr viele CDU-Wähler Gedanken machen, wirklich ausreicht. Ich komme zu dem Schluss, dass wir auf diesem Feld ernsthaft und glaubwürdig aufholen müssen, sonst werden wir weitere Enttäuschungen erleben. [Lesen Sie mehr...](#)

Video: Zukunft der Großen Koalition

Nach den Wahlen im Mai und den enttäuschenden Ergebnissen für die Regierungsparteien im Bund, dem darauf folgenden Rücktritt von Andrea Nahles und den daraus resultierenden Diskussionen fragen mich völlig verständlich viele Menschen, wie es mit der Großen Koalition in Berlin weitergeht. Ich schätze das nicht ganz so pessimistisch ein, wie einige andere. Das habe ich zum Anlass genommen, um in einem Videobericht kurz meine Position dazu darzustellen. [Sehen Sie mehr...](#)

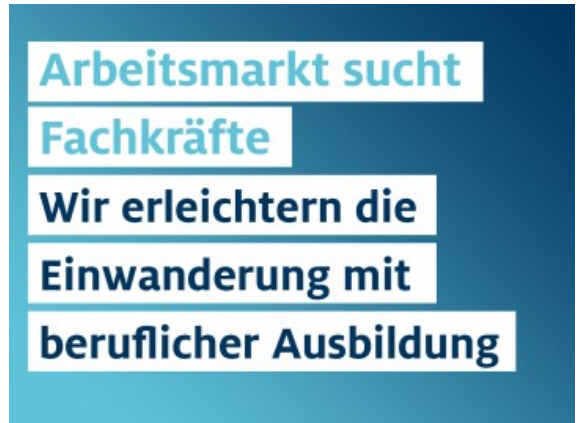


Mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung

Der Deutsche Bundestag hat am 6. Juni das Gesetz für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung beschlossen und damit auch auf die Arzneimittelskandale der jüngeren Vergangenheit – etwa mit den Medikamenten Lunapharm oder Valsartan – zeitgerecht reagiert. Das Gesetz ist eine konsequente Reaktion auf die Skandale mit gefälschten und verunreinigten Arzneimitteln und wird zu mehr Transparenz, mehr Arzneimittelsicherheit und einer besseren Aufsicht führen. [Lesen Sie mehr...](#)

Fachkräftegewinnung fördern, illegale Migration verhindern

Die Koalition hat sich Anfang Juni auf ein Bündel von acht Einzelgesetzen im Bereich Fachkräftegewinnung, Migration und Asyl verständigt, woraufhin der Deutsche Bundestag sieben Gesetze beschlossen hat. Mit dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz erweitern wir unseren Rechtsrahmen für die Gewinnung von dringend benötigten Fachkräften deutlich. Erstmals wird der deutsche Arbeitsmarkt für Fachkräfte mit qualifizierter Berufsausbildung umfassend geöffnet. Wesentliche Bedingung ist, dass ein konkreter offener Arbeitsplatz vorhanden ist. [Lesen Sie mehr...](#)



„Konzertierte Aktion Pflege“ stellt Ergebnisse vor

Drei Minister haben die Ergebnisse der „Konzertierten Aktion Pflege“ vorgestellt – ein Prozess unter Einbindung von knapp 50 Verbänden und Organisationen aus der Pflege. Ein wichtiger Zwischenschritt hin zu unserem Versprechen, die Pflege spürbar zu verbessern! Nun müssen wir diese Basis nutzen, um zügig weitere Maßnahmen einzuleiten: bessere Arbeitsbedingungen, mehr Personal, schnellere, einheitliche Anerkennung von Berufsabschlüssen, schnellere Visavergabe, mehr Ausbildungsplätze. [Lesen Sie mehr...](#)



Planungssicherheit und Qualitätsschub für Aachen: Wissenschaftspakte mit 160 Mrd. Euro beschlossen

Bundeskanzlerin Angela Merkel und die Regierungschefs der Länder haben am 6. Juni 2019 drei neue Wissenschaftspakte mit einem Gesamtvolumen von rund 160 Milliarden Euro für die Jahre 2021 bis 2030 beschlossen. Zuvor hatte sich Anfang Mai die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) von Bund und Ländern nach intensiven Verhandlungen entsprechend verständigt. Konkret geht es um Folgevereinbarungen für den „Hochschulpakt 2020“, den „Qualitätspakt Lehre“ sowie für den „Pakt für Forschung und Innovation III“. [Lesen Sie mehr...](#)



1989-2019: Deutscher Bundestag würdigt friedliche Revolution in der DDR

Die friedliche Revolution in der ehemaligen DDR und der Mauerfall vom 9. November 1989 ebneten den Weg für ein vereinigtes Deutschland und so für ein freiheitliches Europa. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums im Herbst 2019 plädieren die Koalitionsfraktionen von CDU/CSU und SPD dafür, die friedliche Überwindung der SED-Diktatur als zentralen Bestandteil der deutschen Erinnerungskultur fortzuführen und die Entschädigung von Opfern der SED-Diktatur zu erweitern. [Lesen Sie mehr...](#)

Die Opfer des SED-Unrechts verdienen Gerechtigkeit. Auch nach 30 Jahren.

Weitere Informationen erhalten Sie auf meiner Internetseite: www.rudolf-henke.de

Oder schicken Sie mir eine Mail an rudolf.henke@bundestag.de

Kontaktdaten Berlin

Bundestagsbüro
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel.: 030 / 227 77775
Fax: 030 / 227 70007
rudolf.henke@bundestag.de

Kontaktdaten Aachen

Wahlkreisbüro
Kasinostraße 70
52066 Aachen

Tel.: 0241 / 60 88888
Fax: 0241 / 60 88889
rudolf.henke.wk@bundestag.de

